Damen Verbandsliga Gr. West

TTC 1951 Wilhelmsdorf : SGK Bad Homburg 1890
Freitag, 01.03.2024, 20:00 Uhr

Müller in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen des TTC 1951 Wilhelmsdorf am Freitagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (20:16 Sätze) in der Damen Verbandsliga Gr. West Partie gegen die SGK Bad Homburg 1890 gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielerinnen antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Johanna Müller, die in ihren Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Müller / Kunkler-Knoth gewannen ihr Spiel gegen Weichwald / Roth überzeugend mit 11:9, 11:1, 11:4. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten hingegen derweil Fritz / Schädel letztlich parat, um Dietz / Mittelstädt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 12:14, 5:11, 8:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim 3:0-Sieg gelang es Johanna Müller die Gastspielerin Ines Mittelstädt in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. 11:8, 7:11, 5:11, 12:10, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Stefanie Fritz und Birgit Dietz die Klingen kreuzten. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Das Einzel zwischen Sigrun Kunkler-Knoth und Sabine Roth, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete indes mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspielerin. Kaum Chancen hatte Luzzy Schädel beim 7:11, 4:11, 1:11 gegen ihre Kontrahentin Ute Weichwald. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC 1951 Wilhelmsdorf und der SGK Bad Homburg 1890. Beim 3:0-Erfolg gegen Birgit Dietz zeigte Johanna Müller indes ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Mit diesem Sieg verbesserte Müller ihre Bilanz auf 20:4 in dieser Saison. Die richtige Taktik hatte Stefanie Fritz beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Ines Mittelstädt ab dem ersten Ballwechsel. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte wenig später Sigrun Kunkler-Knoth beim 3:2 gegen Ute Weichwald, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerte. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Sabine Roth war für Luzzy Schädel schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TTC 1951 Wilhelmsdorf verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Durch diesen Sieg hat der TTC 1951 Wilhelmsdorf in der Saison nun 2 Saison-Siege, 10 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 09.03.2024 gegen den TTC 1968 Oberbrechen bevor. Für die SGK Bad Homburg 1890 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TuS 1912 Obertiefenbach am 08.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 3:25 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TTC 1951 Wilhelmsdorf
Doppel: Müller / Kunkler-Knoth 1:0, Fritz / Schädel 0:1
Einzel: J. Müller 2:0, S. Fritz 2:0, S. Kunkler-Knoth 1:1, L. Schädel 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (15:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SGK Bad Homburg 1890
Doppel: Weichwald / Roth 0:1, Dietz / Mittelstädt 1:0
Einzel: B. Dietz 0:2, I. Mittelstädt 0:2, U. Weichwald 1:1, S. Roth 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (15:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").